

## Minecraft-Sommerncamp: In den Ferien selbst ein Spiel programmiert

FiW Kärnten zeigt nicht nur auf, wie wichtig qualitativ hochwertige Sommerbetreuung ist, sondern macht auch vor, wie es geht: 17 Kinder nahmen beim ersten Minecraft-Sommerncamp im MAKERSPACE Carinthia teil und lernten Grundzüge des Programmierens.

01.08.2022, 15:19



© FIW

Pia Eigruber vom MAKERSPACE Carinthia, IT-Trainer Felix Wallner, Tanja Telesklav, Landesgeschäftsführerin von Frau in der Wirtschaft, und Camp-Organisator Robert Graf: Das erste Minecraft-Sommerncamp von Frau in der Wirtschaft & JuniorUni war ein Erfolg.

Die Kinderbetreuung in den Ferien ist für Kärntner Familien eine große Herausforderung. Deshalb setzt sich Frau in der Wirtschaft (FIW) Kärnten seit Jahren für Verbesserungen, finanzielle Unterstützung, digitale Buchungssysteme, tageweise Angebote und vieles mehr ein. Aber es wird nicht nur darauf aufmerksam gemacht, wo es Handlungsbedarf gibt, das FIW-Team initiiert auch selbst konkrete Angebote. Bestes Beispiel ist das erste Minecraft-Sommerncamp im MAKERSPACE Carinthia in Kooperation mit der Junior-Uni. „Unglaublich, was die Kinder innerhalb einer Woche geschafft haben“, ist Tanja Telesklav, Landesgeschäftsführerin von Frau in der Wirtschaft, vom Programmier-Know-how der Teilnehmenden begeistert.

Mit Unterstützung von Organisator Robert Graf und Informatiker Felix Wallner lernten am Vormittag 17 Kids mit unterschiedlichen IT-Kenntnissen, wie man ein Spiel programmiert. Danach gab es gesundes Essen von Wilma Bürger sowie Sport und Action am Nachmittag. Bei einer Tour durch den MAKERSPACE Carinthia probierten die Kinder 3D-Druck aus oder holten sich von Delphine Rotheneder Tipps für TikTok. Spielerisch konnten die Kids ihre IT-Kenntnisse ausbauen und verbrachten gemeinsam eine gute Zeit. „Kärnten braucht mehr solcher Angebote – und die entsprechenden Rahmenbedingungen, damit Kinderbetreuung in den Ferien für Eltern nicht zum Spießrutenlauf wird“, sagt Telesklav.

### Statements der teilnehmenden Kinder

„Das Sommerncamp hat mir gut gefallen und ich würde es gerne wieder machen. Wir haben verschiedene Sachen ausprobiert und unser Dino-Game ist auch nice.“ Livio Graf, Junior-Co-Trainer

„Ich arbeite gerne mit Computern, deshalb hat mir die Ferienwoche sehr viel Spaß gemacht – nicht nur das Programmieren, auch das Bouldern und die anderen Aktivitäten.“ Leonidas Ruhdorfer

„Ich interessiere mich für Videospiele und habe vor ein paar Jahren schon einmal etwas programmiert. Am ersten Tag hatte ich ein paar Schwierigkeiten, aber dann hat mit dem Programmieren alles gut geklappt.“ Angelica Hoffmann

## Statements des Organisationsteams

„Die Kinder waren in jeder Hinsicht begeistert und waren jeden Tag mit Feuereifer bei der Sache. Auch die gesunde Küche und das Aktivprogramm wurden gut angenommen. Zum einen, lernten die Kinder die Welt des Programmierens kennen, zum anderen hatten sie zum Ausgleich auch sportliche Aktivitäten.“ Organisator Robert Graf

„Als Informatiker wollte ich den Kindern das Programmieren so beibringen, wie ich es mir damals als Kind gewünscht hätte – und die Kids waren einfach großartig. Die ganze Woche waren alle sehr bemüht und wir haben viel mehr geschafft als geplant. Die Kinder haben sich gegenseitig geholfen und hatten viel Spaß. Wir konnten ihnen neue Werkzeuge beibringen, um damit ihre eigenen kreativen Ideen umzusetzen.“ Felix Wallner, IT-Trainer

„Die Ferienwoche bei uns im MAKERSPACE Carinthia ist gut angekommen. Wir sind ein Ort für Innovation und Prototyping und freuen uns, wenn wir die Begeisterung dafür auch an Kinder weitergeben können. Gemeinsam haben wir uns die verschiedenen Maschinen angesehen, 3D-Druck und Lasercutter ausprobiert. Die Kinder waren wissbegierig und sehr begeistert.“ Pia Eigruber, MAKERSPACE Carinthia

### Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Frau in der Wirtschaft Kärnten

Mag. Tanja Telesklav

T 05 90 90 4 – 731

Etanja.telesklav@wkk.or.at

## Das könnte Sie auch interessieren



### Kärnten Werbung: „Fragwürdiges Signal an Tourismuswirtschaft“

Die Wirtschaftskammer bedauert Personalentscheidung, die Bedenken von Unternehmer- und Arbeitnehmervertretung nicht berücksichtigt. > mehr



inkl. Leih-Laptop, Mittagessen & Getränke • Für Anfängerinnen & Fortgeschrittene  
INFO: FRAU IN DER WIRTSCHAFT KÄRNTEN • Mag. Tanja Telesklav • unternehmerin@wkk.or.at • 05 90 90 4 - 731  
Alle Sommerbetreuungsangebote gibt's unter: [www.sommerbetreuung.at](http://www.sommerbetreuung.at)

### Betreuungsangebot ausgeweitet: Minecraft-Sommerncamp im MAKERSPACE Carinthia

„Wir fordern nicht nur, wir handeln auch“, betont Astrid Legner, WKK-Vizepräsidentin und Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft Kärnten und stellt heute das neueste Sommerbetreuungsangebot vor. [➤ mehr](#)



## **Mandl: Warterei der Betriebe muss ein Ende haben!**

Bezirksverwaltungsbehörden sind mit Entschädigungszahlungen nach dem Epidemiegesetz überfordert, kritisiert die Wirtschaftskammer. Der Klagenfurter WK-Obmann Ahm schlägt vor, die Abwicklung zu digitalisieren. [➤ mehr](#)